

Für was?

Seit ewigen Zeiten tun sich die Menschen (Machthaber, Regierende) gegenseitig Kriege an.

Wieso eigentlich, und für was, ich verstehe es bis heute nicht??

Diese vielen Kriege weltweit, die grundlosen (in meinen Augen) Zerstörungen, das Leid, die vielen Opfer, Menschen, die Heimat -, ihr Leben verlieren. Was soll das nur?

Wie es scheint, haben die Aggressoren nichts aus der Vergangenheit gelernt. Soldaten sind nichts Besseres als Kanonenfutter (auf beiden Seiten), und wenn sie gefallen sind, werden sie von den Machhabern zu Helden gemacht.

Die Majestäten, Aggressoren, Generäle, wie sie stolz sich präsentieren, sie wie Spielfiguren die Menschen und Grenzen verschieben, zerstören, ganz nach ihrem Belieben. Vernichtung des Gegners ist ihr oberstes Gebot.

Sitzen in Sicherheit am gedeckten Tisch, brauchen keine Not zu leiden, haben genügend zu essen, ein sicheres Zuhause, im Untergrund irgendwo.

Es ist den Kriegstreibern egal, wie viel Menschen sterben, Hunger leiden, Soldaten fallen; einzig, sie wollen ihr Ziel auf Biegen und Brechen erreichen, den Gegner zu vernichten, in die Kniee, zur Aufgabe zwingen.

Diese unsinnigen Kriege bringen unsagbares Leid, kosten viele Leben. Geschosse zerfetzen die Leiber, der in den Krieg geschickten Väter und Söhne. Städte und Dörfer liegen in Trümmer, wer nur kann es stoppen, dieses unsagbare Leiden.

Immer mehr Waffen werden eingesetzt, und dass alles im Namen des Friedens?!?!?

Kann man Frieden mit Waffengewalt erreichen??

Im Grunde ist die Lösung doch einfach, man müsste sich zusammensetzen und so eine annehmbare Lösung für beide Seiten finden.

Die beste Lösung allerdings wäre natürlich, erst gar keinen Krieg anzufangen, beizeiten miteinander reden!!

Hört sich ein bisschen nach "Wünsch dir was" an.

Ja, und genau das würde ich mir wünschen!!

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)